



POST FÜR DIE ELTERN



SICH IM SPIELEN VERGESSEN, STÄRKT KÖRPER, GEIST UND SEELE

LIEBE ELTERN!

Gehören Sie zu den glücklichen Menschen, die eine Lieblingsbeschäftigung haben und darin voll abtauchen können? So sehr, dass Sie die Welt um sich herum total vergessen? Dann kennen Sie dieses Gefühl, sozusagen „mit sich selbst und der Welt im Reinen zu sein“.

Kinder erleben dies tagtäglich, wenn sie ihr Thema finden und völlig darin aufgehen. Das kann beim Bauen und Konstruieren sein, beim Malen und Gestalten, beim Buddeln, Tüfteln oder Experimentieren. Die Bildungsforschung bestätigt, dass Kinder in solchen Situationen zu 100 % lernen, alle Antennen sind ausgefahren.

Wir möchten Ihnen das gerne mit einem ganz einfachen Beispiel verdeutlichen:



Drei Kinder hocken draußen zusammen und spielen mit Wasser, Erde, Steinen und Stöckchen. Was passiert da gerade?

Der Austausch untereinander trägt zur Sprachentwicklung und zum sozialen Miteinander bei. Die Phantasie und Kreativität wird angeregt, intensive Experimentierfreude geweckt, Materialerfahrungen werden ermöglicht, die taktile Wahrnehmung angeregt. Es kommt zu intensiven Sinneserfahrungen und zu neuen Erkenntnissen bezüglich der Ursache und Wirkung. Zudem wird die Konzentration und Ausdauer geschult, Neugierde und Forschergeist werden befriedigt. Die Kinder erleben in ihrem selbstbestimmten Tun Entspannung, Zufriedenheit und Glücksgefühle. Sie vergessen sich im Spiel. Man könnte auch sagen, sie vergessen sich im Lernen. Denn Spielen ist die höchste Form des Lernens im Vorschulalter.



Uns ist bewusst, dass Kinder sich nur soweit entwickeln, wie wir es zulassen und möglich machen. Kinder brauchen „Bildungsfutter“.

Wir möchten den Kindern eine kindgerechte anregende Umgebung bieten, sie neugierig machen auf die spannenden Dinge, die es überall zu erforschen gibt. Drinnen, wie draußen in der freien Natur. Wir schenken ihnen Zeit, um sich und ihre kleine Welt zu entdecken.

Fortsetzung nächste Seite ...



Dabei stehen wir ihnen zur Seite und schauen, ob sie neue Herausforderungen, neue Materialien, Ruhe, Trost, Zuspruch oder uns zum Mitmachen und Helfen brauchen. Dies zu erkennen und so zu reagieren, dass es der Entwicklung und dem Wohlbefinden des Kindes dienlich ist, das sehen wir als eine unserer wichtigsten Aufgaben an.

Eine weitere Herausforderung sehen wir darin, sie für gemeinsame Gruppen-Aktionen zu begeistern. Das kann der traditionelle Morgenkreis sein, der Sport im Bewegungsraum, das Tanzen, das gemeinsame Musizieren, Basteln, Malen, Backen oder Werken. Auch der Spielhof lädt zu gemeinsamen Aktionen ein: Kreisspiele erleben, Natur-Mandalas gestalten, das Anlegen eines kleinen Gartens, das Ernten und Zubereiten von Früchten interessiert bestimmt viele Kinder.

Hier ist pädagogische Feinfühligkeit angesagt. Einerseits möchten wir die Kinder nicht unnötig aus ihren selbstbestimmten „Bildungsinhalten“ herausreißen, andererseits möchten wir ihnen einen bunten Strauß an gemeinsamen Aktionen anbieten.



Wir haben einen wunderbaren Weg gefunden, der beiden Seiten - dem selbstbestimmten Spiel und dem Erleben pädagogischer Angebote in der Gruppe - gerecht wird. Die persönliche Entwicklung eines jeden Kindes kommt dabei zur vollen Entfaltung und sie werden bestens auf die Schule vorbereitet.

Na, neugierig geworden? Dann freuen Sie sich auf die nächste ELTERN-POST.
Darin dreht sich alles um unsere „Angebote der besonderen Art“. Nicht nur die Kinder, sondern auch Sie, liebe Eltern, werden ganz bestimmt begeistert sein, versprochen!

Mit herzlichen und spielerischen Grüßen!

Ihr Kita-Team der Kita Kitopia